

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

betreffend Immobilienkauf bzw. Immobilienverkaufsgeschäfte

für Maklertätigkeiten der KDL-Ziegler, Inh. Joachim Ziegler (nachfolgend auch „Makler“ genannt):

1. Das Angebot ist nur für den/die Empfänger bestimmt; diese haften bei einer etwaigen Weitergabe an Dritte gesamtschuldnerisch persönlich für die Provision gemäß nachfolgender Ziffer 2.
2. Die vom Käufer an den Makler geschuldete Provision für Nachweis oder Vermittlung entspricht der im Maklervertrag bzw. im Exposé angegebenen Höhe, ansonsten bei Verkauf 3,57 % inkl. MwSt. Die Provision ist - falls nicht anders vereinbart - bei notariellem Vertragsabschluss fällig, spätestens jedoch bei Nachweis des Geldeingangs für die Provisionszahlung, die der Verkäufer an den Makler zu tragen hat. Der Provisionsanspruch entsteht auch a) bei Erwerb des vom Makler angebotenen Objekts im Wege der Zwangsversteigerung oder b) wenn der Kaufvertrag egal aus welchem Rechtsgrund rückgängig gemacht wird oder c) bei Abschluss des Kaufvertrages zu anderen als im Angebot genannten Bedingungen.
3. Der Makler hat, auf Grundlage der gesetzlichen Verpflichtung, mit dem Verkäufer eine Provision in gleicher Höhe wie die mit dem Käufer vereinbart.
4. Der Nachweis, dass der Makler das Objekt angeboten hat, gilt als anerkannt, wenn der Empfänger ihm nicht sofort nach Erhalt des Angebots, sei ihm dieses durch Inserat, durch Zusendung eines Exposés oder in sonstiger Weise bekannt geworden, schriftlich nachweist, dass ihm das Objekt von anderer Seite angeboten wurde.
5. Bei Abschluss eines Kaufvertrags ist der Makler beim Notartermin hinzuzuziehen.
6. Das Angebot des Maklers zum Erwerb/Verkauf einer Immobilie ist freibleibend und unverbindlich. Irrtümer, Auslassungen und Zwischenverkauf bleiben vorbehalten.
7. Tätigkeit jeweils auch für den anderen Vertragspartner ist gestattet.
8. Nebenabreden bedürfen der Schriftform.
9. Der Makler ist zu eigenen Nachforschungen über das angebotene Objekt nicht verpflichtet. Er gibt etwaige Informationen seitens des Verkäufers ungeprüft weiter; für deren Richtigkeit haftet der Makler nicht. Der Kaufinteressent hat alle objektbezogenen Angaben vor Vertragsabschluss selbst zu prüfen. Schadenersatzansprüche an den Makler sind – soweit gesetzlich zulässig – ausgeschlossen.
10. Alle Angaben zum Objekt beruhen auf Informationen des Eigentümers.
11. Widerrufsbelehrung siehe Anlage 1
12. Datenschutzerklärung siehe Anlage 2
13. Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen oder solche des Maklervertrags ungültig sein oder werden, so werden dadurch die übrigen Bestimmungen nicht berührt.

Stand: 04/2021

KDL-Ziegler, Inh. Joachim Ziegler, Eichenstr. 3, 74864 Fahrenbach
Telefon: 06267 978 9967 oder 0170 820 9945 # Telefax 06267 978 9968 # E-Mail: info@kdl-ziegler.de

USt-ID: DE321678317 # Bankverbindung: comdirect, IBAN DE80 2004 1133 0578 3642 00

Zulassung als Immobilienmakler und Wohnimmobilienverwalter gem. §34c GewO durch IHK Rhein-Neckar

Anlage 1

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns,

KDL-Ziegler, Inh. Joachim Ziegler,
Adresse: Eichenstr. 3, 74864 Fahrenbach,

Telefon: 06267 978 9967,
Telefax: 06267 978 9968,
E-Mail-Adresse: info@kdl-ziegler.de,

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen im Zusammenhang mit dem Maklervertrag erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An

KDL-Ziegler, Inh. Joachim Ziegler,
Eichenstr. 3, 74864 Fahrenbach,
Telefaxnummer: 06267 978 9968
E-Mail: info@kdl-ziegler.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*Unzutreffendes streichen*) die von mir/uns (*Unzutreffendes streichen*) abgeschlossene Provisionsvereinbarung betreffend das Verkaufsobjekt

In

– Abgeschlossen/unterzeichnet am (*Datum*)

– Name des/der Verbraucher(s)

– Anschrift des/der Verbraucher(s):

Datum:

.....
Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Anlage 2

Datenschutzerklärung KDL-Ziegler

I. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung beim Makler

Verantwortlich für die Datenverarbeitung beim Makler ist Herr Joachim Ziegler, Eichenstr. 3, 74864 Fahrenbach.

Aufgrund der Betriebsgröße des Auftragnehmers ist die Bestellung eines Datenschutzbeauftragten nicht erforderlich.

II. Datenerhebung und Speicherung personenbezogener Daten

Zur Durchführung des Maklervertrags, insbesondere zur angemessenen Information der Beteiligten im Verkaufsprozess, benötigen wir bestimmte Daten von dem bzw. den Auftraggeber/n. Insbesondere erheben wir folgende Informationen:

Anrede, Vornamen, Nachnamen, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefon- und/oder Faxnummer sowie weitere Informationen, die für die Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich sind.

Wir erheben diese Daten um unsere vertraglichen Pflichten angemessen erfüllen zu können. Auch benötigen wir diese Daten zur Korrespondenz mit Ihnen sowie zur Rechnungsstellung.

Nach den Bestimmungen des Geldwäschegesetzes (GwG) sind wir verpflichtet, bestimmte Informationen zu erheben, die gemäß § 11 Abs. 4 GwG in Bezug auf natürliche Personen die folgenden Angaben umfassen:

Vorname, Nachname, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit und eine Wohnanschrift.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir personenbezogene Daten, die wir ausschließlich auf Grundlage des GwG erheben, ausschließlich für die Verhinderung von Geldwäsche und von Terrorismusfinanzierung verarbeiten.

III. Art, Zweck und Verwendung der Daten

Die Verarbeitung der Daten ist gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1b) DSGVO für die angemessene Bearbeitung des Maklervertrages und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Maklervertrag erforderlich.

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Makler gespeichert. Diese beträgt nach § 14 Abs. 1 MaBV und § 8 Abs. 4 GwG 5 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Vertragsverhältnis beendet wurde. Danach werden die Daten gelöscht, es sei denn, dass wir nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1c) DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1a) DSGVO eingewilligt haben.

IV. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Weitergabe bzw. Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte findet ausschließlich im Rahmen der Bestimmungen der DSGVO und des GwG statt. Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt danach nur, wenn mindestens einer der nachfolgenden Gründe vorliegt:

- Sie haben uns ausdrücklich Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1a) DSGVO erteilt,
- wenn dies im Sinne von Art. 6 Abs. 1 Satz 1b) DSGVO für die Abwicklung bzw. Erfüllung unserer Pflichten aus dem Maklervertrag erforderlich ist,
- wenn wir nach der Bestimmung des Art. 6 Satz 1c) DSGVO oder den Bestimmungen des GwG hierzu gesetzlich verpflichtet sind,
- wenn die Weitergabe zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 Satz 1f) DSGVO).

Voraussetzung ist jedoch, dass kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein über-wiegendes schutz-würdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben.

V. Ihre Rechte

a. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die wir aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Satz 1f) DSGVO auf Grundlage von berechtigten Interessen verarbeiten, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch einzulegen. Sollten Sie von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen wollen, genügt eine E-Mail an: info@kdl-ziegler.de.

b. Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit uns gegenüber zu widerrufen. Wir dürfen dann die Verarbeitung der Daten, die auf dieser Einwilligung beruhen, für die Zukunft nicht mehr fortführen.

c. Auskunftsrecht

Sie haben gemäß DSGVO das Recht, von uns Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Sie haben weiter das Recht, Auskunft über die Zwecke der Verarbeitung zu verlangen. Sie können Auskunft darüber verlangen, wie Ihre personenbezogenen Daten kategorisiert werden und welchen Kategorien von Empfängern Ihre Daten offengelegt werden oder wurden. Sie haben weiter das Recht auf Auskunft auf folgende Informationen:

- Die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer.
- Das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung.
- Das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde.
- Wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten.
- Das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und in diesen Fällen aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

d. Recht auf Berichtigung und Vervollständigung

Nach der Bestimmung des Art. 16 DSGVO haben Sie das Recht, von uns die unverzügliche Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung - zu verlangen.

e. Recht auf Löschung

Nach der Bestimmung des Art. 17 DSGVO haben Sie das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden. Dies gilt nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist,

- zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information,
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Europäischen Union oder dem in Deutschland geltenden Recht erfordert oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns übertragen wurde oder

- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

f. Einschränkung der Datenverarbeitung

Nach der Bestimmung des Art. 18 DSGVO haben Sie das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn

- Sie die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten bestreiten,
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen,
- wir Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigen, jedoch Sie persönlich diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben.

g. Recht auf Datenübertragbarkeit

Nach der Bestimmung des Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Weiter haben Sie das Recht, die Übermittlung dieser Daten an einen anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu verlangen.

h. Beschwerderecht

Nach der Bestimmung des Art. 77 DSGVO haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsortes oder Ihres Arbeitsplatzes oder unseres Firmensitzes in 74864 Fahrenbach.